





**◀** Nordfassade

Rettungsbalkon als Brise Soleil

▼ Ostansicht mit Eingang

**▼** Raumplan im Speisesaal





## KITA in Reichelsdorf



Errichtung einer fünfgruppigen Kindertagesstätte in Nürnberg

## Offene Raumplanung im urbanen Kontext

Im Übergang zwischen mehrgeschossigen Wohnbauzeilen im Norden und einer kleinteiligen Einfamilienhausbebauung im Süden wurde die zweigeschossige Kindertagesstätte auf einem aufgelassenen Garagenhof projektiert.

Es wird der hier endende Baumbestand der vertikalen Gartenstadt landschaftsplanerisch in das Freiraumkonzept eingebunden und bildet eine wohltuende dominante Raumkante als Abschluss des Quartiers.

Der als Brise Soleil fungierende Rettungsbalkon einer zweigeschossigen Pfosten-Riegel-Fassade öffnet sich einladend zum Aussenspielbereich. Dagegen umhüllen drei erdenfarbige Lochfassaden - mit elfenbeinfarbigen Faschen und metallfarbene Türen - das Gebäudevolumen entlang der anderen Verkehrs- und Grünflächen.

Das extensiv begrünte Flachdach sorgt für den ökologischen Ausgleich der versiegelten Flächen, speichert das Niederschlagswasser, bevor es naturnah über modulierte Mulden zur Versickerung gebracht wird.

Die bis in das Obergeschoss reichende innenliegende Halle mit zentraler Podesttreppe wird mittels zweier Skylights belichtet und räumlich in Szene gesetzt. Das natürliche Licht reicht bis in den erdgeschossigen Speisesaal mit einer offenen funktionalen Küche. Bei grösseren Veranstaltungen kann ein Mehrzweckraum mithilfe einer mobilen Raumtrennwand dazuschaltet werden - ein weiterer Baustein dieser offenen Raumplanung.





